



BEW

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kurs-Nr. AA506

BEW-Forum Bodenschutz und Altlasten

Aktuelle Themen und Vollzugsfragen



16.09.2025 - 17.09.2025 | BEW-Duisburg oder Online



10:00 Uhr am 1. Tag -
17:00 Uhr am letzten Tag



Sonja Krischbach
02065 770-123, sonja.krischbach@bew.de

Teilnahmepreise in €

Präsenz

Online

Regulär*	695,-	645,-
Verbandsmitglieder*	645,-	595,-
<small>AAV, BDE, BDG, BVB, BWK, DGAW, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WfZruhr</small>		
Bezirksregierungen und LANUK NRW	555,-	505,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	595,-	545,-

Im Teilnahmepreis sind Unterlagen zur Veranstaltung, das Mittagsbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/aa506



Beschreibung

Auch in diesem Jahr bietet das BEW-Forum Bodenschutz / Altlasten eine Diskussionsplattform zum Austausch von Erfahrungen aus dem Vollzug des Bodenschutzes und der Altlastenbearbeitung. Die Themen gliedern sich in allgemeine und rechtliche Fragen, in fachliche Fragen des Bodenschutzes sowie in Themen der Altlastenbearbeitung.

Im Rahmen der allgemeinen und rechtlichen Fragen wird auf Erfahrungen zum Ausgangszustandsbericht eingegangen. Auch geht es darum, welche Schlussfolgerungen im Sinne von lessons learned sich daraus ableiten lassen.

Ein weiterer rechtliche Vortrag gibt ein Update zur Entwicklung einer EU-Bodenüberwachungs-Richtlinie, zu der das Trilogverfahren auf EU-Ebene kürzlich abgeschlossen wurde.

Schließlich wird das neue Fachmodul Boden und Altlasten der LABO vorgestellt, das zur Akkreditierung und Notifizierung herangezogen wird.

Im Rahmen der fachlichen Fragen des Bodenschutzes geht es zunächst um die Berücksichtigung kriegsbeeinflusster Böden bei der Bodenfunktionskartierung, dann um Erfahrungen mit der bodenkundlichen Baubegleitung. Zudem werden Handlungsfelder zu Bodenschutz und Klimaschutz aus kommunaler Sicht beleuchtet, bevor ein Update zu Hintergrundwerten für per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) in Böden Nordrhein-Westfalens gegeben wird.

Das Thema PFAS wird auch in den Altlastenblöcken des zweiten Tages ausführlich behandelt, nämlich zunächst mit dem Stand der Fallbearbeitung in Nordrhein-Westfalen sowie Untersuchungsstrategien mit Praxisbeispielen. Zudem wird eine neue Arbeitshilfe zur Einstufung und Entsorgung von PFAS-haltigen Feuerlöschschäumen vorgestellt, außerdem auf den aktuellen Stand bei der Behandlung PFAS-belasteter Wässer eingegangen. Abgerundet wird das Thema PFAS mit neuen Regelungen des MUNV zum Umgang mit Wasserechten bei landwirtschaftlicher Bewässerung bei PFAS-Belastungen.

Neben PFAS werden eine Reihe weiterer Fachthemen vorgestellt und zur Diskussion gestellt. Beispielsweise geht es um die Ableitung gebietstypischer Resorptionsverfügbarkeiten für PAK in der Stadt Wuppertal. Dieser Vortrag knüpft an eine Vorstellung des Projektes im Forum 2024, da nun die abschließenden Ergebnisse vorliegen.

Außerdem wird eine neue Arbeitshilfe der LABO zur Bewertung von LCKW und BTEX im Grundwasser hinsichtlich einer möglichen Belastung der Innenraumluft geplanter Gebäude vorgestellt.

Weiterer Bestandteil der Veranstaltung ist die Vorstellung eines Falls des Verbandes für Flächenrecycling und Altlastensanierung (AAV). Hier geht es um die Sanierungsuntersuchung und Sanierung einer ehemaligen Galvanik. Ein Vortrag über Auswirkungen der Änderungen des Landesdenkmalschutzgesetzes auf das Flächenrecycling rundet die Veranstaltung ab.

Für jeden Vortrag ist ausreichend Zeit für Diskussionen mit den Experten eingeplant. Darüber hinaus besteht in den Pausen Gelegenheit für einen intensiven Erfahrungsaustausch.

Themen



16. September 2025

10.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

(Stefan Schroers)

Themenblock I: Allgemeine und rechtliche Fragen

(Moderation: Renate Hüsgen)

- 10.15 – 11.00
Der Ausgangszustandsbericht – Erfahrungen und Lessons learned
(Olaf Klammer, Bezirksregierung Arnsberg)
- 11.00 – 11.45
Update zur Entwicklung einer EU-Bodenüberwachungs-Richtlinie

(Dr. Christian Engel, Vertretung des Landes NRW bei der EU, Brüssel)

- 11.45 – 12.00
Kaffeepause
- 12.00 – 12.45
Neues zum Fachmodul Boden und Altlasten
(Sibylle Fütterer, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima (LANUK))
- 12.45 – 13.45
Mittagspause

Themenblock II: Fachliche Fragen des Bodenschutzes

(Moderation: Dr. Chris Bamminger)

- 13.45 – 14.30
Berücksichtigung kriegsbeeinflusster Böden bei der Bodenfunktionskartierung
(Dr. Bernd Steinweg, Kreis Viersen, Dr. Michael Kastler, ahu GmbH)
- 14.30 – 15.15
Bodenkundliche Baubegleitung
(Dr. Norbert Feldwisch, Ingenieurbüro Feldwisch)
- 15.15 – 15.30
Kaffeepause
- 15.30 – 16.15
Bodenschutz und Klimaschutz - Handlungsfelder aus kommunaler Sicht
(Reinhild Lambert, Leonard Marten, Stadt Hamm, Umweltamt)
- 16.15 -17.00
PFAS: Hintergrundwerte im ländlichen und im urbanen Raum Nordrhein-Westfalens
(Dora Miscovic, LANUK)
- 17.00 – 17.15
Zusammenfassung

17. September 2025

Themenblock III: Altlastenbearbeitung

(Moderation: Stefan Schroers)

- 9.00 – 9.45
Ableitung gebietstypischer Resorptionsverfügbarkeiten in der Stadt Wuppertal
(Reinhard Gierse, ehem. Stadt Wuppertal; Monika Machtohl, IFUA-Projekt-GmbH)
- 9.45 – 10.30
PFAS: Stand der Fallbearbeitung in NRW und Untersuchungsstrategie mit Praxisbeispielen
(Mareike Mersmann, LANUK)
- 10.30 – 11.00
Kaffeepause
- 11.00 – 11.45
Einstufung und Entsorgung von PFAS-haltigen Feuerlöschschäumen
(Dr. Marianne Hegemann, LANUK)
- 11.45 – 12.30
Aktueller Stand und Ausblick bei der Behandlung PFAS-belasteter Wässer
(Dr. Martin Cornelsen, Fa. Cornelsen Umwelt)
- 12.30 – 13.15
Mittagspause

Themenblock IV: Altlastenbearbeitung

(Moderation: Dr. Michael Kerth)

- 13.15 – 14.00
Umgang mit Wasserechten bei landwirtschaftlicher Bewässerung bei PFAS-Belastung
(Dr. Philipp Roth, LANUK)
(Stefan Schroers, MUNV)
- 14.00 – 14.45 Uhr
LABO-Arbeitshilfe zur Bewertung von LCKW und BTEX im Grundwasser hinsichtlich einer möglichen Belastung der Innenraumluft geplanter Gebäude
(Volker Zeisberger, HLNUG)

- 14.45 – 15.00 Uhr
Kaffeepause
- 15.00 – 15.45 Uhr
Ehemalige Galvanik Vollmerhaus in Plettenberg – Der Weg von der Sanierungsuntersuchung bis zur Bodensanierung (Nadine Pawletko, Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung – AAV)
- 15.45 – 16.30 Uhr
Änderungen des Landesdenkmalschutzgesetzes – Auswirkungen auf das Flächenrecycling (Stefan Christochowitz, Gebag Duisburger Baugesellschaft mbH)
- 16.30 – 16.45 Uhr
Zusammenfassung und Verabschiedung

Organisatorische Unterstützung (Chat-Verlauf): Heike Frick (MUNV)

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Zielgruppe

Das Forum ist eine Diskussionsplattform für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Behörden, Ingenieurbüros, Banken und Versicherungen, die sich in ihrer täglichen Praxis mit dem Vollzug bodenschutz- und altlastenrechtlicher Regelungen befassen und auseinandersetzen.

Unsere Partner



Unsere Partner



Unsere Partner



Dozenten/Dozentinnen

Veranstaltungsleitung und Dozent/-in

- **Stefan Schroers**, Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Moderation

- **Dr. Chris Bamminger**, Referent, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- **Renate Hüsgen**, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- **Dr. Michael Kerth**, Sachverständigenbüro Dr. Michael Kerth, Horn-Bad Meinberg

Koordination

- **Heike Frick**, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Dozent/-in

- **Stefan Christochowitz**, Projektleiter Flächenentwicklung, GEBAG Duisburger Baugesellschaft GmbH, Duisburg
- **Dr. Martin Cornelsen**, Geschäftsführer, Cornelsen Umwelttechnologie GmbH, Essen
- **Dr. Christian Engel**, Landesvertretung des Landes NRW, Brüssel
- **Dr. Norbert Feldwisch**, Geschäftsführer, Ingenieurbüro Feldwisch, Bergisch Gladbach
- **Sibylle Fütterer**, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Recklinghausen
- **Reinhard Gierse**, Stadt Wuppertal, Wuppertal
- **Dr. Marianne Hegemann**, Dezernentin, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Duisburg
- **Dr. Michael Kastler**, ahu GmbH, Aachen
- **Olaf Klammer**, Bezirksregierung Arnsberg, Arnsberg

Dozent/-in

- **Reinhild Lambertz**, Abteilungsleiterin Bodenschutz, Stadt Hamm, Hamm
- **Monika Machtolf**, IFUA-Projekt GmbH, Bielefeld
- **Leonard Marten**, Stadt Hamm, Hamm
- **Mareike Mersmann**, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Duisburg
- **Dora Miskovic**, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Recklinghausen
- **Nadine Pawletko**, AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, Hattingen
- **Dr. Philipp Roth**, S 01, LANUK, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW, Recklinghausen
- **Dr. Bernd Steinweg**, Abteilungsleiter, Kreis Viersen, Viersen
- **Volker Zeisberger**, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie, Wiesbaden

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: AA506

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/aa506
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular